



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Gebäude für Erholungs-, Beherbergungs- und Vereinszwecke

Darmstadt, 1885

Vorbemerkungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77990](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77990)

4. Abschnitt.

Baulichkeiten für Cur- und Badeorte.

Von † JONAS MYLIUS und HEINRICH WAGNER.

308.
Vor-
bemerkungen.

In diesem Abschnitte werden nur solche baulichen Anlagen in Cur- und Badeorten, die theils für den gefelligen Verkehr, theils für den Curgebrauch und zur Erholung der Gäste bestimmt sind, in Betracht gezogen. Dies sind die Cur- und Conversations-Häuser, so wie die Trinkhallen, Wandelbahnen und Colonnaden.

Den Heilanstalten und Bade-Einrichtungen für Curorte wird im nächsten Halbbande (Abth. V: Gebäude für Heil- und sonstige Wohlfahrts-Anstalten) ein besonderes Augenmerk zugewendet werden. Die Cur- und Bade-Hotels sind bereits in Abschnitt 3, Kap. I dieses Halbbandes mit besprochen worden.

Bei der Wahl des Badeortes und bei sonst gleichen Vorzügen der Curverhältnisse derselben wird sich der Fremde nicht in letzter Linie von der Kenntniß des Vorhandenseins wohl geeigneter Gebäude und Einrichtungen, die zur Aufnahme der Gäste dienen, leiten und bestimmen lassen.

Außer den eigentlichen Heil- und Bade-Anstalten ist nach den Anforderungen unserer Zeit als für jeden Curort unbedingt nöthig das Cur- und Conversations-Haus zu bezeichnen; es soll den Leidenden die zum erfolgreichen Gebrauch der Heilquellen und Bäder gehörige Zerstreuung gewähren; es soll den Besuchern Ersatz für die Annehmlichkeiten und Anregungen bieten, die sie in großen Städten zu finden gewohnt und deren sie bedürftig sind, um den Aufenthalt auf dem Lande möglichst angenehm zu finden. Dieses Haus bildet dem entsprechend den Herd des gefelligen Lebens für den Cur- und Badeort, dessen Schwerpunkt naturgemäß dahin verlegt ist.

Zu jenen Baulichkeiten zur Aufnahme der Gäste gehören auch die Trinkhallen, Wandelbahnen und Colonnaden, die theils in engstem Anschluß an das Cur-Haus, theils als selbständige Anlagen in Verbindung mit dem Gesundbrunnen erscheinen. Sie dienen in erster Linie zum Curgebrauch, sodann aber auch zum Spaziergehen und als Versammlungsorte der Gäste, hauptsächlich bei ungünstiger Witterung. Außerdem pflegen sie zur Abendzeit viel benutzt zu werden, insbesondere die Wandelbahnen und Galerien in den Cur-Häusern selbst oder in deren nächster Nähe.